



## Modell zur Eingewöhnung im Verein Kinderkrippe Knonau

Der Verein Kinderkrippe Knonau nutzt die Erfahrungen des „Berliner Modells“ in der Eingewöhnungszeit.

Hierbei ist es uns wichtig, die einzelnen Schritte mit den Eltern vorher zu kommunizieren. Wir versuchen an jedem Tag eine neue Tagessituation mit dazu zunehmen.

<b>1. Tag</b>	9.00 - 10.00 Uhr	1 Stunde	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Spielstunde in der Gruppe</li> <li>- kennen lernen der neuen Situation</li> <li>- Erzieherin beobachtet</li> <li>- Zeit zum Austausch zwischen Eltern und Erzieher</li> </ul>
<b>2. Tag</b>	15.00 -16.30 Uhr	1,5 Stunden	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Spielzeit</li> <li>- eine Tischmahlzeit</li> <li>- Bad mit Hände waschen</li> <li>- Erzieherin nimmt Kontakt auf</li> <li>- Eltern dürfen sich auch mal abseits setzen</li> </ul>
<b>3. Tag</b>	9.30 - 11.30 Uhr	2 Stunden	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Spielzeit</li> <li>- Kind nimmt am Morgenkreis teil</li> <li>- 1. Trennung, Eltern können sich für 20 - 30 Minuten verabschieden</li> <li>- Kinder kleiden sich an und gehen gemeinsam raus (bleiben im Objekt)</li> </ul>
<b>4. Tag</b>	9.00 - 12.00 Uhr	3 Stunden	<p>läuft wie 3. Tag</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Eltern begleiten Kind in die Spielsituation und können sich verabschieden</li> <li>- Mittagsschlafzeit kommt dazu</li> <li>- Bad Situation (wickeln)</li> </ul>
<b>5. Tag</b>	9.00 - 12.00 Uhr	3 Stunden	Wiederholung vom Tag 4
<b>6. Tag</b>	9.00 - 15.00 Uhr	6 Stunden	<p>Wiederholung vom Tag 5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mittagsschlaf kommt dazu</li> <li>- Aufwach- und Anziehsituation</li> </ul>
<b>7. Tag</b>	9.00 - 16.00 Uhr	7 Stunden	<p>Wiederholung vom Tag 6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Spielzeit am Nachmittag kommt dazu</li> <li>- Zvieri Zeit</li> </ul>



## Uns ist wichtig

Das eigentliche Tempo bestimmen die Kinder selbst. Manchmal geht es einen Schritt zurück oder es wird eine Situation gefestigt, bevor ein neuer Tag geplant wird.

Es wird eine Bezugsperson angeboten, die sich mehr um das neue Kind kümmert. Hiermit wollen wir eine Überforderung verhindern.

Die Eingewöhnungstage sollten nach Möglichkeit auch die Tage sein, an denen das Kind die Einrichtung besuchen wird. Mindestens zwei in der Woche.

Die Eltern müssen während der Trennungssituation erreichbar sein.

Eltern sollen sich von Ihren Kindern verabschieden und verlässliche Informationen geben. Nur so lernen die Kinder ihren Eltern zu vertrauen und spüren, dass sie immer wieder kommen.

Die Eingewöhnungszeit dient auch zum regen Austausch zwischen Betreuungspersonen und Eltern.

**Liebe Eltern, fragen Sie uns, wenn etwas unklar ist.  
Wir tun alles zum Wohle ihrer Kinder und sind an einem ehrlichen Austausch interessiert.**

Das Team der Kinderkrippe Knonau